

QUARTALSMITTEILUNG

**Q1 2018**

# GODEWIND IMMOBILIEN AG

FRANKFURT AM MAIN

## KONZERNQUARTALSMITTEILUNG NACH IFRS FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR BIS 31. MÄRZ 2018

Die nachstehende Konzern-Quartalsmitteilung der Godewind Immobilien AG (nachfolgend: „Godewind“ oder „Gesellschaft“) bezieht sich auf den Geschäftsverlauf und dessen Auswirkungen auf die Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage in den ersten drei Monaten („Berichtszeitraum“) des Geschäftsjahres 2018. Auf die Bekanntgabe der Vergleichszahlen für das erste Quartal 2017 haben wir verzichtet, da die Gesellschaft zu diesem Zeitpunkt noch keine entsprechende unternehmerische Tätigkeit ausgeübt hat.

### KENNZAHLENTABELLE

	1.1. – 31.3.2018
<b>UMSATZ- UND ERTRAGSKENNZAHLEN</b>	
Konzernergebnis (in TEUR)	-632
Ergebnis je Aktie, unverwässert (in EUR)	-0,03
Ergebnis je Aktie, verwässert (in EUR)	-0,03
<b>BILANZKENNZAHLEN</b>	
	<b>31.3.2018</b>
Bilanzsumme (in TEUR)	394.137
Eigenkapital	382.884
Kurzfristige Verbindlichkeiten (in TEUR)	10.884

### UNSERE VISION

Wir entwickeln Godewind zu einem der führenden deutschen Gewerbeimmobilienunternehmen. Dabei liegt unser Fokus auf dem Ankauf, der Strukturierung und der Verwaltung von Gewerbeimmobilien in Deutschland. Mit einem flexiblen und auf einen starken Cash-flow ausgerichteten Geschäftsmodell wollen wir den Wert und die Profitabilität unserer Gewerbeimmobilien kontinuierlich steigern. Dabei ist es unser Anspruch, höchste Qualität und nachhaltige Renditen innerhalb der Gewerbeimmobilien-Branche zu liefern. Dieser starke Investorenfokus ist ein zentraler Bestandteil der Godewind.

# INHALT

## MITTEILUNG DER GODEWIND IMMOBILIEN AG ZUM ERSTEN QUARTAL 2018

<b>1. GODEWIND IMMOBILIEN AG</b>	<b>04</b>
1.1. Unternehmensprofil	04
1.2. Strategie und Geschäftsmodell	04
1.3. Mitarbeiter	04
<b>2. BÖRSENGANG DER GODEWIND IMMOBILIEN AG</b>	<b>05</b>
2.1. Hauptversammlung	05
2.2. Kapitalerhöhung	05
2.3. Prospekt und Zeichnungsfrist	05
<b>3. ENTWICKLUNG DER ERTRAGS-, VERMÖGENS- UND FINANZLAGE</b>	<b>06</b>
3.1. Ertragslage	06
3.2. Vermögens- und Finanzlage	06
<b>4. NACHTRAGSBERICHT</b>	<b>08</b>
<b>5. AUSBLICK</b>	<b>09</b>
<b>6. RISIKOBERICHT</b>	<b>09</b>
<b>7. VORBEMERKUNGEN ZUM ZWISCHENABSCHLUSS</b>	<b>10</b>
7.1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	10
7.2. Konsolidierungskreis	10
<b>8. KONZERNZWISCHENABSCHLUSS ZUM 31. MÄRZ 2018</b>	<b>11</b>
8.1. Konzernzwischenbilanz	12
8.2. Konzerngesamtergebnisrechnung	13
8.3. Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung	14
8.4. Konzernkapitalflussrechnung	15
<b>9. HAFTUNGSAUSSCHLUSS</b>	<b>16</b>
<b>10. AKTIENINFORMATIONEN UND FINANZKALENDER</b>	<b>17</b>
<b>11. IMPRESSUM</b>	<b>18</b>

## MITTEILUNG DER GODEWIND IMMOBILIEN AG ZUM ERSTEN QUARTAL 2018

### 1. GODEWIND IMMOBILIEN AG

#### 1.1. UNTERNEHMENSPROFIL

Godewind ist ein auf deutsche Gewerbeimmobilien spezialisiertes Immobilienunternehmen. Der Fokus der Gesellschaft liegt auf dem Aufbau eines attraktiven Gewerbeimmobilienportfolios mit Schwerpunkt auf Büroimmobilien. Als aktiver Portfolio- und Asset-Manager strebt Godewind eine nachhaltige Ertrags- und Einkommenssteigerung an, die durch das regelmäßige Heben von Wertschöpfungspotenzialen ergänzt wird. Mit Hilfe eines weitreichenden Netzwerks und durch wertsteigernde Akquisitionen soll so mittelfristig ein gewerbliches Immobilienportfolio von rund drei Milliarden Euro aufgebaut werden.

#### 1.2. STRATEGIE UND GESCHÄFTSMODELL

Die Gesellschaft plant den Erwerb gemischter Immobilienportfolios, die sich zu mindestens 60 % aus Büro- und zu ca. 20 % aus Geschäfts- und Logistikimmobilien zusammensetzen. Weitere 20 % können auch auf „sonstige gewerbliche Immobilien“ entfallen. Godewind wird die erworbenen Portfolien durch aktives Portfoliomanagement auf das Segment Büroimmobilien ausrichten. Basierend auf dem internen Portfolio- und Asset Management wird Godewind das Immobilienportfolio aktiv managen, Leerstände reduzieren, sowie bestehende Mietverträge optimieren und so den Unternehmenswert erhöhen.

#### 1.3. MITARBEITER

Die Anzahl der Mitarbeiter betrug per 31. März 2018 inklusive der beiden Vorstandsmitglieder 6 Personen.

## 2. BÖRSENGANG DER GODEWIND IMMOBILIEN AG

### 2.1. HAUPTVERSAMMLUNG

Am 20. Februar 2018 hat die ordentliche Hauptversammlung der Godewind in Berlin stattgefunden. Mit dem Beschluss einer Barkapitalerhöhung um bis zu 175 Mio. Stückaktien mit einem Nennwert von je EUR 1,00 wurde die Grundlage für den Börsengang geschaffen. Die Aktionäre stimmten bei einer Präsenz von 100 % einstimmig für alle Beschlussvorschläge. Dabei wurden u.a. diverse genehmigte und bedingte Kapitalien sowie die Sitzverlegung der Gesellschaft nach Frankfurt am Main beschlossen.

### 2.2. KAPITALERHÖHUNG

Im Rahmen des Börsengangs der Gesellschaft wurden 93.750.000 neue Stückaktien aus der o. g. Kapitalerhöhung zu einem Angebotspreis von EUR 4,00 je Aktie begeben. Dadurch flossen der Gesellschaft Mittel in Höhe von insgesamt EUR 375 Mio. brutto zu.

Die Kapitalerhöhung wurde am 28. März 2018 in das Handelsregister eingetragen.

Das Grundkapital der Gesellschaft wurde somit von EUR 15.000.000 um EUR 93.750.000 erhöht und beträgt aktuell EUR 108.750.000.

### 2.3. PROSPEKT UND ZEICHNUNGSFRIST

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) hat am 9. März 2018 den Prospekt zum Börsengang der Godewind genehmigt.

Die Angebotsfrist zur Zeichnung von Godewind-Aktien begann am 12. März 2018 und endete am 27. März 2018.

### 3. ENTWICKLUNG DER ERTRAGS-, VERMÖGENS- UND FINANZLAGE

#### 3.1. ERTRAGSLAGE

Die Ertragslage für die ersten drei Monate des Geschäftsjahres 2018 ist im Wesentlichen durch den Personalaufwand in Höhe von TEUR 292 und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (TEUR 374) gekennzeichnet. Der Personalaufwand resultiert aus der Einstellung von vier Mitarbeitern, die den Aufbau und den Börsengang der Gesellschaft vorbereitet haben. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten im Wesentlichen Rechts- und Beratungskosten sowie Prüfungskosten, die im Zusammenhang mit der Aufnahme der operativen Tätigkeit und dem Börsengang der Gesellschaft stehen. Das Periodenergebnis belief sich zum 31. März 2018 auf TEUR -632. Umsatzerlöse aus dem Halten und Verwalten von Immobilien sind bisher nicht angefallen.

#### 3.2. VERMÖGENS- UND FINANZLAGE

	<b>31.3.2018</b>
	<b>TEUR</b>
Sachanlagen	8
Sonstige langfristige Vermögenswerte	95
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	119
Zahlungsmittel	393.915
<b>VERMÖGENSWERTE</b>	<b>394.137</b>
Eigenkapital	382.884
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	369
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10.881
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	3
<b>EIGENKAPITAL UND SCHULDEN</b>	<b>394.137</b>

Auf der Aktivseite sind die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente durch die Barkapitalerhöhung signifikant gestiegen. Korrespondierend ist das Eigenkapital entsprechend stark gestiegen und beträgt zum 31. März 2018 TEUR 382.884. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 10.881 betreffen Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Barkapitalerhöhung und dem Börsengang der Gesellschaft stehen. Des Weiteren hat die Gesellschaft ein Tochterunternehmen in der Berichtsperiode gegründet,

das sich zu 100 % im Eigentum der Gesellschaft befindet und zukünftigen Immobilienakquisitionen dienen soll.

Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum Mietverträge über Büroräume im Nextower in Frankfurt am Main abgeschlossen. Die Verträge haben eine Laufzeit von sechs Monaten. Die Gesamtmiete beträgt TEUR 45.

	<b>1.1. - 31.3.2018</b>
	<b>TEUR</b>
Cash-flow aus laufender Geschäftstätigkeit	-119
Cash-flow aus der Investitionstätigkeit	-9
Cash-flow aus der Finanzierungstätigkeit	374.872
Veränderung des Finanzmittelbestandes	374.744
Finanzmittelfonds am Anfang des Geschäftsjahres	19.171
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	393.915

Die Finanzlage ist im Wesentlichen durch den Cash-flow aus der Finanzierungstätigkeit gekennzeichnet. Der Cash-flow aus der Finanzierungstätigkeit in Höhe von TEUR 374.872 resultiert aus der erfolgten Barkapitalerhöhung und der damit verbundenen Erstnotiz der Gesellschaft am 5. April 2018. Die Bruttoemissionserlöse in Höhe von insgesamt TEUR 375.000 wurden unter Berücksichtigung der mit dem Listing verbundenen Aufwendungen in das Grundkapital einerseits und die Kapitalrücklage andererseits aufgeteilt. Der Bestand der liquiden Mittel der Gesellschaft betrug zum 31. März 2018 TEUR 393.915.

#### 4. NACHTRAGSBERICHT

##### **BÖRSENGANG DER GODEWIND IMMOBILIEN AG**

Am 3. April 2018 erfolgte die Zulassung der Godewind-Aktien zum Börsenhandel an der Frankfurter Wertpapierbörse. Die Marktkapitalisierung, gemessen am Angebotspreis von EUR 4,00 je Aktie und einer Gesamtanzahl von 108.750.000 ausstehenden Aktien betrug EUR 435 Mio.

Der erste Handelstag war der 5. April 2018. Die Aktien der Godewind Immobilien AG tragen die International Securities Identification Number (ISIN) DE000A2G8XX3 und die deutsche Wertpapierkennnummer (WKN) A2G8XX; sie sind im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse (FWB), auf XETRA, sowie im Freiverkehr der Börsen München und Stuttgart notiert.

Von der Deutsche Börse AG wurde folgende Sektorzuordnung vorgenommen:

Supersector: FIRE, Sector: Financial Services, Subsector: Real Estate, 702, Index: Classic.

Zum Schlusskurs des ersten Handelstages (XETRA) am 5. April 2018 betrug die Marktkapitalisierung EUR 408 Mio.

##### **SITZVERLEGUNG**

Die Eintragung der auf der Hauptversammlung am 20. Februar beschlossenen Sitzverlegung nach Frankfurt am Main in das Handelsregister erfolgte am 26. April 2018 unter HRB 111649.

##### **AUSBAU DER BELEGSCHAFT**

Die Anzahl der Mitarbeiter zwischen dem 31. März 2018 und der Veröffentlichung dieser Quartalsmitteilung im Mai 2018 hat sich inklusive der Vorstandsmitglieder auf 13 Personen erhöht.

## 5. AUSBLICK

### ERSTE AKQUISITIONEN ERWARTET

Die Godewind wird die Nettoerlöse aus dem Börsengang in gemischte Immobilienportfolios investieren, die sich zu mindestens 60 % aus Büro- und zu ca. 20 % aus Geschäfts- und Logistikkimmobilien zusammensetzen. Weitere 20 % können auch auf „sonstige gewerbliche Immobilien“ entfallen.

Godewind wird die erworbenen Portfolios durch aktives Portfoliomanagement auf das Segment Büroimmobilien ausrichten. Mit Hilfe eines weitreichenden Netzwerks und durch wertsteigernde Akquisitionen soll so mittelfristig ein gewerbliches Immobilienportfolio von rund drei Milliarden Euro aufgebaut werden.

Seit dem Börsengang haben sich für Godewind weitere Ankaufsoportunitäten im ‚Office‘- beziehungsweise im gewerblichen Immobiliensegment eröffnet. Diese Chancen ergeben sich aus der sehr positiven Resonanz auf den erfolgreichen Börsengang. Die ersten Akquisitionen werden im Verlauf der nächsten Monate erwartet.

Dadurch wird Godewind von substantziellen steuerlichen Verlustvorträgen in Höhe von EUR 180 Mio. bezüglich der Körperschaftssteuer und EUR 175 Mio. bezüglich der Gewerbesteuer profitieren, die es der Gesellschaft erlauben, ihre Steuerlast in den ersten Jahren nach dem Börsengang erheblich zu reduzieren.

## 6. RISIKOBERICHT

### EINFÜHRUNG EINES RISIKOMANAGEMENT-SYSTEMS

Zur Vorbereitung auf das operative Geschäft hat die Godewind ein Risikomanagement System implementiert.

## 7. VORBEMERKUNGEN ZUM ZWISCHENABSCHLUSS

### 7.1. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Für die Aufstellung dieser Quartalsmitteilung und des beigefügten Konzernzwischenabschlusses – bestehend aus Konzernzwischenbilanz, Konzernzwischenjahresergebnisrechnung, Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung sowie Konzernkapitalflussrechnung – wurden die zum 31. Dezember 2017 angewandten Rechnungslegungsmethoden unter Berücksichtigung der neu anzuwendenden Standards unverändert übernommen.

Die im Prospekt zum Börsengang der Godewind benannten Kennzahlen werden zusammen mit den vollumfänglichen EPRA-Kennzahlen veröffentlicht, sobald die Gesellschaft Immobilien erworben hat.

Wir weisen darauf hin, dass Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch genau ergebenden Werten (Geldeinheiten, Prozentangaben usw.) auftreten können.

### 7.2. KONSOLIDIERUNGSKREIS

Der Konsolidierungskreis umfasst am 31. März 2018 neben der Godewind Immobilien AG die 100 %-ige Tochtergesellschaft Godewind Beteiligungsgesellschaft mbH.

# KONZERN- ZWISCHENABSCHLUSS ZUM 31. MÄRZ 2018

## KONZERNZWISCHENABSCHLUSS ZUM 31. MÄRZ 2018

Konzernzwischenbilanz (IFRS) zum 31. März 2018	12
Konzernzwischenengesamtergebnisrechnung (IFRS)	13
Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung (IFRS)	14
Konzernkapitalflussrechnung (IFRS)	15

# KONZERNZWISCHENBILANZ (IFRS)

ZUM 31. MÄRZ 2018

	<b>31.3.2018</b>
	<b>TEUR</b>
<b>VERMÖGENSWERTE</b>	
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>	
Sachanlagen	8
Sonstige langfristige Vermögenswerte	95
<b>Summe langfristige Vermögenswerte</b>	<b>103</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	
Sonstige Vermögenswerte	119
Liquide Mittel	393.915
<b>Summe kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>394.034</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>394.137</b>
<b>EIGENKAPITAL UND SCHULDEN</b>	
<b>Eigenkapital</b>	
Gezeichnetes Kapital	108.750
Kapitalrücklage	271.205
Kumuliertes Ergebnis	2.929
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>382.884</b>
<b>Langfristige Schulden</b>	
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	369
<b>Summe langfristige Schulden</b>	<b>369</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10.881
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	3
<b>Summe kurzfristige Schulden</b>	<b>10.884</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>394.137</b>

# KONZERNZWISCHEN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG (IFRS)

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 1. JANUAR BIS ZUM 31. MÄRZ 2018

		1.1. – 31.3.2018
		TEUR
Sonstige betriebliche Erträge		41
Personalaufwand		-292
Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachanlagen		-2
Sonstige betriebliche Aufwendungen		-374
<b>Betriebsergebnis</b>		<b>-627</b>
Finanzerträge		0
Finanzaufwendungen		-5
<b>Finanzergebnis</b>		<b>-5</b>
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>		<b>-632</b>
Ertragsteuern		0
<b>Periodenergebnis</b>		<b>-632</b>
Ergebnis je Aktie (unverwässert/verwässert)		-0,03
Periodenergebnis		-632
Umgliederung unrealisierte Gewinne aus der Zeitbewertung der Wertpapiere in den Gewinn oder Verlust		0
Sonstiges Ergebnis nach Steuern		0
<b>Gesamtergebnis</b>		<b>-632</b>
durchschnittliche Anzahl der Aktien:		19.166.666,67
<b>ERMITTLUNG DURCHSCHNITTLICHE ANZAHL AKTIEN</b>	<b>TAGE</b>	<b>ANZAHL AKTIEN</b>
1.1. – 27.3.2018	86	15.000.000
Kapitalerhöhung 28.3 – 31.3.2018	4	108.750.000
Endbestand am 31.3.2018	90	<b>108.750.000</b>

# KONZERNEIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG (IFRS)

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 1. JANUAR BIS ZUM 31. MÄRZ 2018

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Rücklage für Zeitbewertung	Summe	kumuliertes Ergebnis	Gesamt Eigenkapital
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<b>Stand 31. Dezember 2017</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.561</b>	<b>18.561</b>
Kapitalerhöhung März 2018	93.750	281.250	0	0	0	375.000
abzgl. Kosten der Kapitalerhöhung	0	-10.045	0	0	0	-10.045
Zufluss aus Kapitalerhöhung	93.750	271.205	0	0	0	364.955
Periodenergebnis	0	0	0	0	-632	-632
Sonstiges Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Gesamtergebnis	0	0	0	0	-632	-632
<b>Stand 31. März 2018</b>	<b>108.750</b>	<b>271.205</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.929</b>	<b>382.884</b>

## KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG (IFRS)

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 1. JANUAR BIS ZUM 31. MÄRZ 2018

	<b>1.1.-31.3.2018</b>
	<b>TEUR</b>
Periodenergebnis	-632
Erfolgswirksam erfasstes Zinsergebnis	5
Abschreibungen auf Sachanlagen	2
Eliminierung Gewinne/Verluste aus Wertpapierverkäufen und Anlagenabgängen	0
Erhaltene Zinsen	0
Gezahlte Zinsen	-5
Ertragsteuerzahlungen	0
Veränderung der Forderungen und anderer Aktiva	225
Veränderung der Verbindlichkeiten und anderer Passiva	286
<b>Cash-flow aus der betrieblichen Tätigkeit</b>	<b>-119</b>
Investitionen in Sachanlagen	-9
Investitionen in Wertpapiere	0
Einzahlungen aus Abgängen von Wertpapieren	0
<b>Cash-flow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-9</b>
Einzahlung aus Kapitalerhöhung (nach Abzug von in Q1/2018 gezahlten Emissionskosten von TEUR 128)	374.872
Einzahlungen aus Tilgung von Forderungen gegen nahestehende Personen und Unternehmen	0
Einzahlungen aus Gewährung von Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Personen und Unternehmen	0
Auszahlungen aus Tilgung von Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Personen und Unternehmen	0
<b>Cash-flow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>374.872</b>
Zahlungswirksame Veränderungen der liquiden Mittel	374.744
Liquide Mittel am Anfang der Periode	19.171
<b>Liquide Mittel am Ende der Periode</b>	<b>393.915</b>

## 9. HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Diese Zwischenmitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen über erwartete Entwicklungen. Diese Aussagen basieren auf aktuellen Einschätzungen und sind naturgemäß mit Risiken und Unsicherheiten behaftet. Die tatsächlich eintretenden Ereignisse können von den hier formulierten Aussagen abweichen.

Frankfurt am Main, 15. Mai 2018



Stavros Efremidis  
CEO  
Vorstandsvorsitzender



Ralf Struckmeyer  
CFO  
Vorstand

## 10. AKTIENINFORMATIONEN UND FINANZKALENDER

### AKTIENINFORMATIONEN

International Securities Identification Number (ISIN)	DE000A2G8XX3
Wertpapierkennnummer (WKN)	A2G8XX3
Anzahl der Aktien 31. März 2018	108.750.000 Stück
Marktsegment	Prime Standard
Index	CLASSIC
Designated Sponsor	Oddo Seydler Bank AG, Baader Bank AG, JP Morgan
Börsenplätze	XETRA, Frankfurt (FWB), Freiverkehr München, Freiverkehr Stuttgart
Ausgabekurs	EUR 4,00
Marktkapitalisierung auf Basis des Ausgabekurses	EUR 435.000.000

### FINANZKALENDER

20. Februar 2018	Hauptversammlung
15. Mai 2018	Veröffentlichung Quartalsmitteilung zu Q1 2018
14. August 2018	Veröffentlichung Halbjahresabschluss zum 30. Juni 2018
14. November 2018	Veröffentlichung Quartalsmitteilung zu Q3 2018

# IMPRESSUM

## HERAUSGEBER

Der Vorstand der Godewind Immobilien AG

## KONTAKT

Godewind Immobilien AG  
Thurn-und-Taxis-Platz 6 (Nextower)  
60313 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0)69 25 73 75 192

Fax: +49 (0)69 25 73 75 25

E-Mail: [info@godewind-ag.com](mailto:info@godewind-ag.com)

Website: [www.godewind-ag.com](http://www.godewind-ag.com)

Der vorliegende Bericht wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Rundungs-, Übermittlungs-, Satz- oder Druckfehler können dennoch nicht ausgeschlossen werden.

Zukunftsgerichtete Aussagen und Prognosen in dem Bericht sind Einschätzungen auf Basis der derzeitigen Informationslage. Sollten die getroffenen Annahmen nicht eintreffen, können sich die Ergebnisse auch von den im Bericht aufgestellten Prognosen abweichend entwickeln.